

Elastischer Hybrid-Dichtstoff und -Klebstoff für den Bau, speziell für Fussboden- und Fassadenfugen, für innen und aussen, natursteinverträglich, überstreichbar

Anwendung

Wikoplast-MSN hat ein extrem breites Anwendungsspektrum im Bereich Abdichten und elastischem Kleben. Top Haftung auf Metallen, Mauerwerk, Naturstein, Beton, Putz, Parkett u.a. Holzwerkstoffen etc. Haftet sogar auf feuchten Oberflächen. Für Fassadenfugen, Türen- und Fensteranschlüsse, für Bodenfugen, Parkett und Laminat und unzählige weitere Abdichtungen im gesamten Baubereich. Für den Fahrzeug- und Bootsbau sowie viele industrielle Anwendungen. Zum elastischen Kleben von Fensterbänken, Blech, Leisten, Treppenstufen, vorgefertigten Elementen und vielen weiteren Teilen.



Wikoplast-MSN ist überstreichbar und nass-in-nass lackierbar mit den meisten Farben, Lacken und Parkettsiegeln. Das Produkt schäumt im Gegensatz z.B. zu Polyurethan-Dichtstoffen nicht auf. Wikoplast-MSN ist dauerelastisch, naht- und fugenfüllend, wirkt nicht korrosiv, ist gut salzwasser-, feuchtigkeits-, UV- und witterungsbeständig.

Wikoplast-MSN ist sehr gut geeignet für MINERGIE-ECO (1. Priorität ECO-BKP).

Basis

MS Polymer (Hybrid-Polymer bzw. Silan-terminiertes Polymer).

Das Produkt ist kennzeichnungsfrei, silikonfrei, lösemittelfrei (VOC-frei), isocyanatfrei und nahezu geruchlos. Die Vernetzung geschieht chemisch neutral mit der Luftfeuchtigkeit.

Einschränkungen

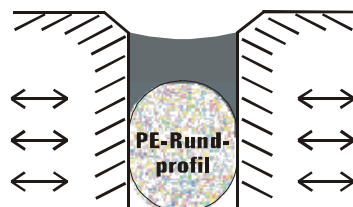
Wikoplast-MSN ist NICHT geeignet für PE, PP, Teflon, bitumen- und wachshaltige Untergründe. Die Adhäsion auf Glas, unter direktem Einfluss von UV-Strahlen auf die Haftfläche, ist langfristig nur bedingt gewährleistet. Für Glas und Spiegel stehen spezifische Materialien zur Verfügung.

Verarbeitung

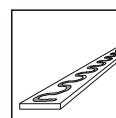
Die Haftflächen müssen tragfähig, staub- und fettfrei sein. Stark saugende und poröse Untergründe mit Wi-Primer V-06 vorstreichen. Nicht saugende Untergründe mit Wisatyp TL 16 reinigen. Bei behandelten und nicht saugenden Oberflächen vorgängig eine Haftprobe durchführen.

Bei der Verwendung als Dichtstoff sollten die abzudichtenden Fugen mindestens 4 mm breit und 4 mm tief sein. Die maximale Fugenbreite darf 50 mm nicht übersteigen. Nicht tiefer verfugen als die Fuge breit ist. Bei Fugen über 10 mm darf die mittlere Fugentiefe nicht mehr als die Hälfte der Fugenbreite betragen. Die Fugen sind vor dem Abdichten durch Eindrücken eines geschlossenzelligen, nicht saugenden und möglichst konvexen Hinterfüllmaterials vorzufüllen, damit an den Fugenflanken eine vergrößerte Haftfläche verbleibt. Unsere PE-Rundprofile sind auf diesen Zweck abgestimmt. Es empfiehlt sich, die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben, damit eine saubere und gerade Verfugung gewährleistet ist. Zum Abglätten der Fugen hat sich unser Glättmittel Wikofix GM 52 in der Praxis bestens bewährt.

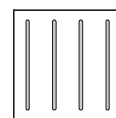
Zu beachten:
A) Beim Abdichten
B) Beim Kleben



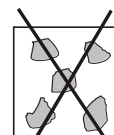
A) Wikoplast-MSN als Dichtstoff:
Schema einer korrekt dimensionierten Fuge mit Hinterfüllmaterial.



richtig



richtig



falsch



falsch

B) Wikoplast-MSN als Klebstoff: Vertikaler, raupenförmiger Auftrag wird empfohlen, damit eine genügende Zufuhr an Luftfeuchtigkeit während der Vernetzung gewährleistet ist. Längere Raupen gelegentlich unterbrechen.



Wisabax AG Grossmatte 21 CH-6014 Luzern
Klebstoffe Leime Dichtstoffe Silikone Kitte
Chem.-techn. Werkstoffe Verarbeitungsgeräte
info@wisabax.ch www.wisabax.ch
Bestell-FAX 041 250 11 40 / Tel. 041 250 18 18

wisabax ag
Qualität verbindet

Dichte	Ca. 1.48 g/cm ³		
Konsistenz	Pastös, thixotrop (standfest)		
Hautbildung	Ca. 40 min bei Normalbedingungen (+23 °C, 50% rel. Luftfeuchtigkeit)		
Schwund	Unter 3 Volumen-%		
Bewegungsaufnahme und erfüllte Normen	25% max. Gesamtverformung in der Praxis bei normgerechten Fugen. Fassade: Erfüllt EN 15651-1, Typ F EXT-INT Fussgängerwege: Erfüllt EN 15651-4: Typ PW EXT-INT		
Abbindezeit	2.5-3 mm am ersten Tag, danach in der Tiefe abnehmend.		
Überstreichbarkeit Übersiegelbarkeit	Kann mit vielen Lacken sofort nach Auftrag nass in nass überlackiert werden. Überstreichbar nach vollständiger Vernetzung mit den meisten Farbsystemen und Parkettsiegeln. Auf Grund der vielen auf dem Markt erhältlichen Farben, Lacken und Parkettsiegeln sind Eigenversuche notwendig.		
Shore A Härte	Ca. 40		
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +90 °C (nach vollendeter Vernetzung, kurzfristig auch etwas höher)		
Bruchdehnung	Ca. 230% (nach ISO 8339)		
Zugfestigkeit / E-Modul	Zugfestigkeit: Ca. 1.1 N/mm ² / E-Modul 100%: Ca. 0.8 N/mm ² (nach ISO 8339)		
Ausbesserung	Mit dem gleichen Material.		
Untergründe	Beton, kompaktes Mauerwerk, Naturstein, Fassadenelemente, Keramik, Email, Aluminium, Stahl, verzinkter Stahl, Buntmetalle, PVC-hart, Polyester, Epoxy, Polystyrol (EPS/XPS), viele thermo- und duroplastische Kunststoffe (ausser PE und PP), diverse Anstrichsysteme (Eigenversuche notwendig), behandeltes Holz, Holzwerkstoffe insbesondere Parkett und viele weitere Materialien.		
Haftung und Vorbehandlung	Bei nicht saugenden Untergründen reicht normalerweise das Reinigen mit Wisatyp TL 16 aus. Bei stark porösen und saugenden Untergründen ist ein Vorstreichen mit Wi-Primer V-06 erforderlich. Für Natursteine empfehlen wir Wi-Primer V-07.		
Verarbeitungstemperatur	Von +5 °C bis +40 °C.		
Reinigungsmittel	Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen. Hände mit Wasser und Seife reinigen.		
Bestellnummer / Farbe (Farbmusterkarte und weitere Farben a.A.)	MSN 6802 weiss MSN 6808 hellgrau MSN 6803 betongrau	MSN 6813 dunkelgrau MSN 6806 schwarz MSN 6826 graubeige	MSN 6820 dunkelbeige MSN 6811 eiche MSN 6804 braun
Verarbeitungswerkzeuge	Handelsübliche Handpistolen, Pressluftpistolen oder Akku-Pistolen für Norm-Kartuschen.		
Haltbarkeit	In geschlossener Originalverpackung und bei einer trockenen Lagerung zwischen +5 und +25 °C 12 Monate ab Produktion haltbar (siehe aufgedrucktes Verfalldatum).		
Lieferform	Kartons mit 12 Kartuschen à 310 ml.		

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.